herpy

SCHLEICHEN

Blindschleiche

Anguis fragilis

Anguis fragilis ist eine beinlose, glänzende Echse von 40-50 cm Länge, die versteckt unter Steinen, Holz und dichter Vegetation im westlichen und zentralen Europa lebt. Sie sieht aus wie eine Schlange, hat aber Augenlider und kann den Schwanz abwerfen. Sie frisst Schnecken und Regenwürmer, bringt lebende Junge zur Welt und kann sehr alt werden. Sie braucht ein kühles, feuchtes Terrarium oder eine Freilandanlage mit tiefem Bodengrund, vielen Verstecken und einer echten Winterruhe.

Familie: Anguidae Englisch: Slow Worm

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**40-50 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Gewicht	**20-100 g**
Lebenserwartung	**20-30 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber und in der Dämmerung**
Lebensweise	**Bodenbewohnend und grabend**
Lebensraum	**Gemäßigter Wald und Wiese**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**80 × 40 × 40 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**18-24 °C**
Sonnenplatz	**25-30 °C**
Temperatur, Nacht	**10-15 °C**
Luftfeuchtigkeit	**60-80 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Optional**
Winterruhe	**4-8 °C** 16-20 Wochen
Ernährung	**Insekten und Würmer/Schnecken**
Haltung	**Paarweise oder ein Männchen mit mehreren Weibchen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Lebendgebärend**
Geschlechtsreif	**36-48 Monate**
Wurfgröße	**6-12 Jungtiere**
Gelege pro Jahr	**1**
Tragzeit	**80-100 Tage**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Die Haltung von *Anguis fragilis* ist nur spärlich dokumentiert, aber die Art ist robust und vermehrt sich bereitwillig, wenn die Bedingungen stimmen. Die Angaben hier beruhen auf der Lebensweise und dem Klima der Art.
TEMPERATUR	Die Art verträgt keine starke Hitze. Die Tagestemperatur soll bei 18-24 °C liegen.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Luftfeuchtigkeit soll 60-80 % betragen. Der Boden soll in der Tiefe leicht feucht, aber niemals nass sein, und der oberste Teil darf zwischen den Sprühvorgängen ein wenig abtrocknen.
LICHT UND UVB	Die Art ist am Morgen und in der Dämmerung am aktivsten und sonnt sich meist indirekt.
FÜTTERUNG	*Anguis fragilis* ernährt sich von langsamen Beutetieren und bevorzugt kleine, graue Ackerschnecken vor allem anderen. Sie nimmt auch andere Nacktschnecken, Regenwürmer, Schnakenlarven, Maden, Spinnen und kleine Gehäuseschnecken.
VERHALTEN UND UMGANG	*Anguis fragilis* ist ruhig und verbringt die meiste Zeit im Bodengrund oder unter Verstecken, oft ragt nur der Kopf heraus.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Norwegen, Schweden, Dänemark, Vereinigtes Königreich, Niederlande, Belgien, Luxemburg, Deutschland, Frankreich, Spanien, Portugal, Schweiz, Liechtenstein, Österreich, Tschechien, Polen, Slowenien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Montenegro, Serbien und Nordmazedonien.